



In dritter, vollständig umgearbeiteter Auflage
erscheint demnächst:

Der deutsche Satzbau

Dargestellt von

Hermann Wunderlich und Hans Reis

Erster Band. Groß-Oktav. XII und 469 Seiten

Geheftet Gm. 8.—, in Ganzleinen Gm. 11.—

(Gewicht des gehefteten Exemplares 540 Gramm)

Seit Jahren ein Bedürfnis, aber durch den Krieg und den Heimgang des Verfassers hinausgezögert, erscheint nunmehr die dritte Auflage von Hermann Wunderlichs Werk über den deutschen Satzbau. Dieselben Vorzüge, die der vorausgegangenen eigneten und die sie nach fachmännischem Urteil zur ersten und bis jetzt einzigen Gesamtdarstellung der deutschen Syntax machten, zeichnen auch diese Neubearbeitung durch den bekannten Mainzer Sprachforscher Prof. Dr. Hans Reis aus. / Indem sie bei aller philologischen Exaktheit und stofflichen Vollständigkeit ihr Thema in flüssig-klarere, allgemeinverständlicher Darstellung behandelt, indem sie es durch sprechende Beispiele nicht nur aus dem Schrifttum von den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage, sondern auch aus Mundart und Umgangssprache aufs reichhaltigste illustriert, bietet sie einen lebendig-fesselnden Spiegel des schöpferischen deutschen Geistes, der sich in Jahrhunderten unablässiger Arbeit für seine inneren Erlebnisse, sein Fühlen und Denken in der Sprache ein adäquates Ausdrucksmittel zu schaffen sucht und der Welt in Männern wie Luther, Goethe und Bismarck seine unvergängliche Genialität bewies. / So wird dieses Werk, unentbehrlich für den wissenschaftlichen Forscher, allen denen, die inniger mit der Geschichte des deutschen Sprachgeistes, mit seiner Formung und Entwicklung vertraut sein wollen, ein sicherer Wegweiser und Ratgeber sein.

Wir bitten um tätige Verwendung

Der zweite Band wird noch in diesem Jahre erscheinen

Verlangzetteln anbei

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

